



Detailansicht des Regelungsvorhabens

EU-Tabakrecht: Tabak ausreguliert, neuartige Produkte nach Schadenspotenzial regulieren, Nikotinbeutel zulassen

Aktuell seit 26.05.2026 13:13:08

Angegeben von:

Crescam (R007066) am 14.10.2024

Beschreibung:

Die EU-Kommission führt gegenwärtig eine Evaluierung des EU-Rechtsrahmens zur Eindämmung des Tabakgebrauchs durch und erwägt eine Anpassung der Tabakproduktrichtlinie (2014/40/EU) und der Richtlinie über Tabakwerbung (2003/33/EG). Die Evaluierung und ggf. punktuelle Anpassung des EU-Rechtsrahmens müssen auf belastbarer Evidenz basieren und insbesondere berücksichtigen, ob vorliegende Maßnahmen zu einem verbesserten Schutz der öffentlichen Gesundheit, d.h. einer Senkung der Raucherprävalenz, wirksam beigetragen haben. Die Regulierung von neuartigen Erzeugnissen muss darauf abzielen, das volle Potenzial dieser schadstoffärmeren Produkte zur Schadensminimierung auszuschöpfen.

Betroffene Interessenbereiche (3)

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Die Crescam GmbH ist ein Beratungsunternehmen mit dem Fokus auf politischer Kommunikation.

Sie unterstützt und begleitet Unternehmen bei der Kontaktaufnahme und dem Informationsaustausch mit den Mitgliedern des Deutschen Bundestages, deren Mitarbeitern, Fraktionsreferenten sowie der Bundesregierung, einschließlich der Ministerialbürokratie.

Auftraggeber/-innen (3):

1. **Brita Vivreau GmbH**
2. **JT International Germany GmbH**
3. **Partout Group**
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Kontaktdaten:

Adresse:

Adolfstraße 8

65185 Wiesbaden

Deutschland

Telefonnummer: +496113346570

E-Mail-Adressen:

reichert@part2.de

Webseiten:

www.part2.de

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Michael Reichert**
Funktion: Geschäftsführer

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Funktion: Geschäftsführer
Tätigkeit bis 10/21:
freier Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages